



Karl-Heinz "Kalle" Proll

In seiner ersten Ausstellung 2025 zeigt der Vareler Künstler „Kalle“ Proll mit seiner Tochter „Mascha“ im Vereenshuus Neuenburg neue Arbeiten, die alle in diesem Jahr entstanden sind. Dabei handelt es sich zum größten Teil um Collagen aus verschiedenen Techniken, Experimenten und Probedrucken. Neu zusammengestellt und mit "Material" (Ausrissen) aus Zeitschriften und Büchern kombiniert ergeben sie neue Aussagen, stellen sie die Drucke in einen neuen Kontext oder bleiben was sie von Anfang an waren: Experimente.

Ein Schwerpunkt der Arbeiten von Proll ist das Recycling. Man kann aus so gut wie allem noch etwas machen. Ist das Kunst oder kann das weg?

Kalle Proll Jahrgang 1960
Wohnhaft in Langendamm
Kreative Anfänge Ende der 1970 Jahre
1980 erste Aktionen mit der Künstlergruppe
Menschenmüll aus Varel
Ausstellungen, Kunstaktionen, Weihnachtstheater
1988-92 Studium der Kunsttherapie in
Ottersberg, Schwerpunkt Bildhauerei, Drucktechniken,
Mail-Art
Ab 1993 freie Kunst mit verschiedenen Materialien und
Techniken
2017 Eröffnung der Galerie Kama mit meiner Tochter
Maschalott
Seit 2018 Mitgestaltung der kleinen Palette auf dem
Watt en Schlick Festival
Seit 2022 freischaffender Künstler und Privatier